

Verklebeanleitung für Avery Dennison Exterior Blackout films 7554 und 7555

Einleitung

Avery Dennison 7554 ist eine 150 µm dicke PVC-Polymerfolie mit feiner Körnung für eine große Bandbreite an Anwendungen, die aus funktionellen oder gestalterischen Gründen eine Blackout-Folie für den Außenbereich erfordern.

Die 200 µm starke PVC-Polymerfolie Avery Dennison 7555 mit mittelfeiner Körnung wird als Blackout-Folie für den Außenbereich (schwarze Folie mit Oberflächentextur) zur optischen Hervorhebung von Designelementen an Autos verwendet.

Weitere Informationen über die Produkte entnehmen Sie bitte den technischen Datenblättern.

1. Vorbereitung des Untergrunds

Wir empfehlen, zur Reinigung des Untergrunds den Surface Cleaner von Avery Dennison zu verwenden.

Viele andere im Handel erhältliche Reiniger/Fettentferner können ebenfalls geeignet sein, sollten jedoch vor ihrer Verwendung zunächst getestet werden. Zudem sollte vor der Verklebung beim Vorbereiten des Untergrunds Folgendes beachtet werden:

- Autowachs- und Politurrückstände müssen vollständig entfernt werden.
- Die Lackoberflächen müssen komplett trocken, ausgehärtet und frei von Kratzern sein. Auf den meisten Einbrennlacken kann die Folie sofort nach dem Abkühlen verklebt werden. Luftgetrocknete und Ausbesserungslacke hingegen müssen vor dem Aufbringen von Folien mindestens eine Woche aushärten. Lösungsmittelrückstände auf lackierten Substraten können die Haftung der Folie negativ beeinflussen und möglicherweise zu einem übermäßigen Schrumpfen oder zu Blasenbildung führen.
- Lackierte Substrate für selbstklebende Folien müssen entsprechend den Anweisungen des Lackherstellers getrocknet werden, damit keine Lösungsmittelrückstände im Substrat verbleiben. Wenn bestimmte Komponenten eines Farbsystems nicht miteinander kompatibel sind oder nicht richtig aneinander haften, kann dies beim Entfernen der Folie nach Nutzungsende ein Ablösen von Farbschichten zur Folge haben.
- Kritische Bereiche wie Kanten, Ecken, Schweißnähte, Nieten usw. sind besonders zu beachten. Diese Stellen müssen gründlich gereinigt und getrocknet werden, bevor die Folie verklebt wird.
- Waschen Sie vor der Verklebung Ihre Hände, um Fingerabdrücke auf dem Klebstoff zu vermeiden.

2. Verklebung

Avery Dennison Exterior Blackout films 7554 und 7555 wurden für die optische Hervorhebung von Designelementen an Autos entwickelt.

Aufgrund der Dicke und der Eigenschaften des Materials ist seine Anpassungsfähigkeit begrenzt. Dies sollte im Entscheidungsprozess vor dem Verkleben berücksichtigt werden.

2.1. Empfohlene Verklebungsmethode

Avery Dennison Exterior Blackout films 7554 und 7555

- Trockenverkleben und anrakeln

Die Avery Dennison Exterior Blackout films 7554 und 7555 lassen sich auf die meisten Designelemente von Autos, wie Radläufe, Schweller, Türkanten, Säulen usw., aufbringen. Beim Dehnen der Folien zeigt sich jedoch, dass sie sich nicht ganz einfach vollständig an die Unregelmäßigkeiten von Oberflächen anpassen können.

Bei Bedarf sollte die Folie daher gestückelt werden, um schwierige Stellen komplett abzudecken. Die Folie kann dabei mit Überlappungen aufgebracht werden, die mindestens 10 mm betragen sollten. Wir empfehlen, mit einem kleinen Stück des Materials verschiedene Szenarien auf dem Substrat auszuprobieren, um sich mit den Eigenschaften von Folie und Klebstoff vertraut zu machen.

Wenn das Material in Position gebracht wurde, beginnen Sie, die Folie mit definiertem Druck anzurakeln. Verwenden Sie dazu den Rakel Avery Dennison Squeegee Pro mit Filzkanten und erhöhen Sie langsam den Druck, um sämtliche Luft unter der Folie herauszurakeln. Die Rakelstriche sollten zu etwa 50 % überlappen, damit keine Lufteinschlüsse unter der Folie verbleiben. Eine Repositionierung der Folie ist nur während der anfänglichen Positionierung bei geringem Rakeldruck möglich. Bei späterer Repositionierung können kleine Schadstellen oder Abdrücke in der Folienoberfläche sichtbar bleiben. Um das Dehnen der Folie während der Verklebung zu erleichtern, kann die Folie mit Wärme behandelt werden. Die Avery Dennison Exterior Blackout films 7554 und 7555 sollten auf konvex, konkav oder kombiniert geformten Oberflächen bei 50 bis 60 °C erwärmt werden, damit sie eine optimale Anpassungsfähigkeit erlangen.

Das Zuschneiden dieser Folien direkt auf dem Substrat ist kritisch zu sehen: Aufgrund der Foliendicke ist dafür ein gewisser Mindestdruck erforderlich, mit dem Risiko, den Lack dabei zu beschädigen.

Im Allgemeinen sollten die zu verklebenden Stücke nicht zu groß sein, um das Aufbringen zu erleichtern (nur sehr bedingt geeignet für Fahrzeugvollfolierung!).

3. Entfernung

Für die Exterior Blackout films 7554 und 7555 gilt die allgemeine Anleitung für das Entfernen von Selbstklebefolien wie im Technischen Informationsblatt Nr. 1.2 beschrieben.

4. Zusammenfassung

- Avery Dennison Surface Cleaner verwenden
- Avery Dennison Squeegee Pro verwenden
- Application Tape nicht erforderlich
- Methode: Trockenverklebung
- Folie für leichteres Dehnen zuvor auf 50–60 °C erwärmen
- sämtliche Lufteinschlüsse unter der Folie entfernen
- erneut auf Lufteinschlüsse prüfen

- kritische Stellen erneut anrakeln

5. Haftungsausschluss

Dieses technische Informationsblatt beschreibt eine Handwerkstechnik. Die hier zur Verfügung gestellten Informationen werden als zuverlässig angesehen. Avery Dennison gewährt jedoch weder ausdrücklich noch implizit Garantien, einschließlich nicht beschränkt auf jegliche implizierten Gewährleistungen der Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Im Rahmen des anwendbaren Rechts lehnt Avery Dennison jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, versehentliche oder mittelbare Verluste oder Schäden ab, die mit der Handwerkstechnik zur Fertigung einer Grafik einhergehen - unabhängig davon, welche Rechtsauslegungen vorgebracht werden.

Avery Dennison™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Avery Dennison Corporation.